



1957-2007

50
Jahre

WIR SIND KARTZFEHN

Leitlinien zur Führung
und Zusammenarbeit

Wir sind Kartzfehn



Liebe Kartzeffner,

lässt man die Nachruhezeit außer Betracht, verbringt ein Berufstätiger mehr Zeit mit seinen Kolleginnen und Kollegen als mit seiner Familie.

Über 80 % aller Arbeitnehmer wünschen sich „Freude an der Arbeit“ und „als Mensch behandelt“ zu werden. Es ist also sehr wichtig, das Miteinander im Betrieb so zu gestalten, dass man gern zur Arbeit fährt.

Für das Betriebsklima sind wir alle verantwortlich, egal welche Funktion wir ausüben.

Die Mitglieder der Geschäftsleitung haben Leitlinien für die Führungskräfte entwickelt und der Betriebsrat hat sie in Zusammenarbeit mit Kollegen um

die Regelungen für den Umgang aller Kolleginnen und Kollegen untereinander ergänzt. Beides stellen wir in dieser kleinen Broschüre vor.

Die Regelungen sollten nicht nur gelesen, sondern vor allem von allen Kartzeffnern gelebt werden – damit es weiterhin Spaß macht, in Kartzeffn zu arbeiten.

Kartzeffn im August 2007

Ewald Drebing
Geschäftsführer

Martin Meinertling
Betriebsratsvorsitzender

LEITLINIEN ZUR FÜHRUNG UND ZUSAMMENARBEIT FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Information

- Information ist immer Hol- und Bringschuld.
- Jeder Einzelne ist dafür verantwortlich, Mitarbeiter, Kollegen und Vorgesetzte zu informieren. Informationen müssen ausreichend und rechtzeitig und auf dem geeigneten Wege an alle die weitergegeben werden, die diese Informationen brauchen.
- Der Grad des Informationsbedarfs ist von Fall zu Fall unterschiedlich:
Wir informieren so viel wie möglich, sinnvoll und zeitnah.
- Wir nehmen uns Zeit um
 - Entscheidungen im Vorfeld zu diskutieren, ohne uns zu wiederholen.
 - Mitarbeitergespräche zu führen.
 - zu informieren und informiert zu werden.

Entscheidungen

- Entscheidungen werden immer sorgfältig vorbereitet.
- Mitarbeiter werden, wenn irgend möglich, aktiv in die Entscheidungsfindung eingebunden.
- Wir begründen Entscheidungen, auch unpopuläre.
- Meinungsvielfalt wird respektiert. Abweichende Meinungen sollen und dürfen im Interesse einer guten Entscheidung einfließen.
- Wir akzeptieren neue Aspekte – auch mit der Folge von Änderungen!
- Betroffene Entscheidungen sind dann von allen einheitlich zu tragen und zu kommunizieren.
- Wir entscheiden uns für die beste Idee, auch wenn sie nicht unsere eigene ist.



1957-2007

50
Jahre

Offenheit und Vertrauen

- Wir halten Zusagen ein.
- Wir reden mit den Mitarbeitern und nicht über sie.
- Wir sind für die Mitarbeiter da, wenn es nötig ist.

Anerkennung und Kritik

- Wir sehen gute Leistungen und erkennen sie an.
- Wir gönnen dem Kollegen den Erfolg.
- Jeder darf Fehler zugeben, denn wir wollen Probleme lösen und nicht Schuldige suchen.

Eigeninitiative und Selbständigkeit

- Wir delegieren und hören danach auf, uns einzumischen.

Weiterbildung

- Wir fördern Weiterbildung auf allen Ebenen und sprechen auch Mitarbeiter aktiv an.

Vorbild

- Wir sind höflich, sachlich, konstruktiv und treffen den richtigen Ton.
- Wir sind nicht eitel.
- Das, was ich von meinen Mitarbeitern erwarte, muss ich vorleben können.

Wir sind Kartzfehn

**„DU BIST KARTZFEHN!“
LEITBILD FÜR ALLE MITARBEITER**

Zusammen-Arbeit

- Wir gehen offen, ehrlich und fair miteinander um.
- Wir arbeiten miteinander und nicht gegeneinander; auch abteilungsübergreifend.
- Ich arbeite aktiv mit und beweise damit meine Weitsicht.
- Ich packe selbst mit an und wir helfen uns gegenseitig.
- Ich gebe rechtzeitig die Information weiter, wenn etwas wider Erwarten nicht klappt/passt/funktioniert.
- Ich akzeptiere die bessere Idee, auch wenn sie neu und/oder unbequem erscheint.





1957-2007

50
Jahre

Umgang mit Fehlern

- Ich kann Fehler offen zugeben
 - weil ich keine Angst haben muss, dass mein Chef unangemessen reagiert.
 - weil ich weiß, dass mein Chef keinen Schuldigen, sondern mit mir die Lösung sucht.
 - weil ich bereit bin, den Fehler in Zukunft zu vermeiden.
- Wir sprechen Probleme offen an und suchen nach der Lösung.
- Wenn ich Kritik übe, dann ausschließlich konstruktiv.
- Ich bleibe sachlich anstatt persönlich zu werden.

Respekt und Toleranz

- Ich behandle andere so wie ich selber behandelt werden möchte.
- Ich behandle alle Kolleginnen und Kollegen gleichermaßen respektvoll.
- Ich akzeptiere den anderen mit Verständnis und Respekt.



1957-2007

50
Jahre



Moorgut Kartzfehn von Kameke GmbH & Co. KG

Kartz-v.-Kameke-Allee 7 · 26219 Bösel

Tel. +49 4494 88-0 · www.kartzfehn.de